

Buchbesprechung

Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin 1988.

LINSER, H.: Dynamismus des Lebens. Aus dem Ereignis wird das Sein. Biologie und Evolution interdisziplinär. 189 Seiten mit 8 Abbildungen. Gebunden. DM 49.- ISBN 3-489-63834-4

Der Autor dieses Buches, 1907 in Linz/Donau geboren, war 30 Jahre seines Berufslebens im Rahmen von biologisch-chemischen und landwirtschaftlichen Forschungsabteilungen weltbekannter chemischer Großindustrien und weitere 15 Jahre ausschließlich als Ordinarius an der Justus-Liebig-Universität in Giessen tätig, hat zuvor selbst zwei Industrieforschungsinstitute begründet und geleitet, hat an der Gründung der Forschungsinstitute für Biologie und für Landwirtschaft in Seibersdorf mitgewirkt und die Raum- und Strukturplanung der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Johannes-Kepler-Universität in Linz/Donau durchgeführt. Er hat auf den Gebieten der Pflanzenhormone und der Pflanzenernährung grundlegende Arbeit geleistet und Methoden für die Praxis der Pflanzenproduktion entwickelt, die weltweite Anwendung gefunden haben und sich als Autor mehrerer Bücher (z.B. "Isotope in der Landwirtschaft" und "System und Produkt - Faktoren der pflanzlichen Ertragsbildung" im Verlag Paul Parey sowie "Das Problem des Todes" und "Können wir wissen?") und als Herausgeber zweier großer, mehrbändiger Handbücher bekannt gemacht. Stets galt sein Interesse allen, sein Fachgebiet weit überschreitenden Problemen des strukturellen Aufbaus unserer Welt und der Lebewesen, wie auch jenen der menschlichen Gesellschaft von heute. In dem vorliegenden Buch, das sich seinem vor 40 Jahren erschienenen "Chemismus des Lebens" gegenüberstellt, faßt er zusammen, was er gegenwärtig zu den allgemeinsten Problemen unseres Daseins sagen möchte.

Verlag Paul Parey